

Legende

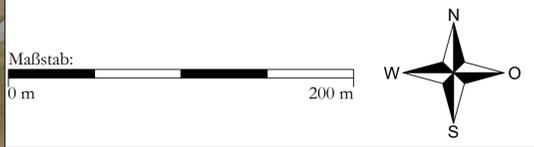
- Antragsgrenze BImSch-Verfahren
- (Tatsächlich nutzbare) Abbaugrenze des bestehenden Abbaus (OK Abbauböschung)
- (Tatsächlich nutzbare) Abbaugrenze für geplanten Abbau (OK Abbauböschung)
- Deponiegrenze
- Verfüllabschnitt I, Böschung 22,5°
- Verfüllabschnitt II a, Böschung 1:3 (ca. 18,5°)
- Verfüllabschnitt II b, Böschung 1:2 (ca. 27°)
- Verfüllabschnitt III, Böschung 1:3 (ca. 18,5°)
- Verfüllabschnitt IV, Böschung 1:3 (ca. 18,5°)
- Verfüllabschnitt V
- Verfüllabschnitt VI
- Verfüllabschnitt VII, Böschung 1:2 (ca. 27°)
- Höhenlinien Oberfläche der Rekultivierung (Geo+Plan Geotechnik GmbH)
- Symbol - temporären Böschung
- Abbaumodell und Bestand 2021
- Trasse für Steinbruchverkehr, 20 m breit

Verfüllabschnitt IIa, III, IV und V:
Die Oberkante/Oberfläche der Verfüllabschnitte reicht bis zur Unterkante der technischen Barriere der Deponie.

Verfüllabschnitt VI und VII:
Der Verfüllabschnitt VI kann erst während dem Bau der Deponie und der Verfüllabschnitt VII erst nach dem Bau der Deponie umgesetzt werden.

Datenquellen:
• Orthofoto: Ingenieurbüro Dörr (Befliegungsdatum: 04.03.2021)

Hinweise:
• Verwendetes Koordinatensystem: Gauß-Krüger, Zone 3 (GK3)



DÖRR Ingenieurbüro
Siebenmühlenstraße 36, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 - 99 760 7-60, Fax: 07 11 - 99 760 7-80
E-Mail: info@doerrb.de

KLAUS Eckle GmbH Bauunternehmen
Kiesgräbe 16, 89129 Langenau
Maßstab: 1 : 2.000 (DIN A1)

Steinbruch Albeck
Errichtung einer DK0-Deponie

Verfüllabschnitte Steinbruch II

a	
b	
c	
d	
e	
f	

gezeichnet: J. Harsch, 04.08.2023
gesehen:

Plannummer: Al-Dö-De 01_G42